

Vorstand Saison 2024/2025

			Privat	Geschäft / Mobile
Präsidenten	Eggimann Heinz Zürcher Rudolf	Grafenried Etzelkofen	031 767 97 71 031 765 50 18	
Vize-Präsident	Messer Konrad	Fraubrunnen		079 704 21 19
Chef Finanzen	Vakant			
Sekretär	Küng Peter	Bätterkinden	032 665 40 37	
Obmann Aktive	Röthlisberger Markus	Bätterkinden	079 948 38 85	
Obmann Junioren	Hostettler Fabian	Schalunen		078 788 32 50
Obmann Senioren	Arnold Andreas	Schwarzenb.		079 727 83 53
Spiko-Chef	Hirschi Rone	Grafenried	079 256 46 13	058 227 48 76

Wichtige Adressen

			Privat	Geschäft / Mobile
Platzwartteam	Mühlemann Oswald Hirschi Werner	Grafenried Grafenried	031 767 82 87	079 969 37 27 079 819 84 20
J + S Koordinator	Günter Roman	Büren z. Hof		079 470 95 21
Kinderfussball	vakant			
Red. Cluborgan	Hirschi Elisa	Grafenried	079 256 46 13	079 418 53 05
Protokollführerin	Jeannette Liechi	Fraubrunnen		079 236 01 60
Präs. OK Dorffest	Joel Dosé	Fraubunnen		079 511 56 09
Sponsoring	Mischler Corinne	Fraubrunnen		078 606 28 75
Clubhauswirtin Renate Althaus	Riedweg	Grafenried		078 762 86 89

Offizielle Clubadresse
Website

SC Grafenried, Riedweg 27, 3308 Grafenried
www.scgrafenried.ch

Bericht des Co-Präsidiiums

Sportlich weiterhin erfolgreich unterwegs

Die 1. Mannschaft spielte eine gute Rückrunde. Nach zwei Startniederlagen reihte die Equipe fünf Siege aneinander und verabschiedete sich damit frühzeitig aus dem Abstiegskampf. Schliesslich reichte es zum 6. Schlussrang mit 26 Punkten. Ebenfalls 26 Punkte erspielte sich unsere 2. Mannschaft in der 5. Liga. Sie erreichten damit ebenfalls den 6. Schlussrang.

Erfreuliche Ergebnisse gab es wieder im Juniorenbereich. Die B, C und D-Junioren konnten durchwegs die Klasse halten und werden auch in der nächsten Saison in der 1. Stärkekategorie spielen. Viel Freude bereiteten auch unsere Kleinsten (Kinderfussball), die mit viel Spass und Einsatz ihre Turniere erfolgreich bestritten. Leider hat sich die Trainersituation bei unseren Jüngsten zwischenzeitlich nicht verbessert und es fehlen für die kommende Saison noch verschiedene Trainer. Wer also Lust und Zeit hat, hier mitzuhelfen, kann sich bei einem Vorstandsmitglied melden und ist herzlich willkommen.

Fairplay-Wertung des Fussballverbands Bern-Jura

In der vergangenen Saison belegte der SC Grafenried in der Fairplay-Wertung des Fussballverbands Bern/Jura den 7. Schlussrang. Es besteht somit noch «Luft nach oben». Wir streben für die kommende Saison, einen absoluten Spitzenplatz sowohl gesamtschweizerisch wie auch beim Verband Bern/Jura an. In jüngster Vergangenheit ist uns dies mehrfach gelungen. Damit wir dieses Ziel gemeinsam erreichen, fordern wir alle SCG-Spieler zu noch mehr Fairness auf und neben dem Platz auf.

Verkehr auf dem Riedweg

Der Verkehr auf dem Riedweg hat in den letzten Jahren massiv zugenommen. Mehr Junioren und damit auch mehr Mama-/Papa Taxis, die vier Mal pro Trainingsabend auf dem Riedweg zirkulieren. Bei Auswärtsspielen fahren alle zur Sportanlage und einige kurz danach wieder zurück. Das gleiche passiert oft spät in der Nacht wieder bei der Rückfahrt. Dazu kommt, dass sich viele Autos nicht mehr an das von uns angestrebte Tempolimit von 30 km/h halten. Deshalb unsere Bitte: Haltet euch wieder an das Tempolimit, versucht Fahrgemeinschaften zum Riedweg zu bilden und nehmt Rücksicht auf die Anwohner, Fussgänger und Velofahrer.

Infrastrukturprojekte

Das letzte Bauprojekt (Ersatzclubhaus, WC-Anlage und Erstellung Kleingarderoben) kommt planmässig voran. Sobald die Containeranlage gezügelt und die neuen Container eingetroffen sind (voraussichtlich Ende Juli 2024), wartet auf uns alle noch einmal ein grosser Effort für den Innenausbau und die Umgebungsarbeiten.

Allen Helferinnen und Helfern danken wir für die bisher geleistete Arbeit herzlich und hoffen auf einen erfolgreichen Projektabschluss. Bitte beachtet dafür laufend das Helfertool auf der Homepage. Dort seht ihr, wo noch Lücken sind und ihr euch für die Arbeitseinsätze eintragen könnt. Auch die Eltern von Junioren und Juniorinnen sind willkommen. Wir zählen auf euch!

Clubhus-Beizli

Für das Clubhus-Beizli haben wir uns auf die neue Saison hin für einen Neustart entschieden. Barbara und Chlösu waren noch bis zur Sommerpause für uns da. Ab der neuen Saison wird ein Team rund um Renate Althaus das Clubhüsli führen. Wir danken Barbara und Chlösu ganz herzlich für ihre grosse Arbeit und die unzähligen Präsenzstunden in unserem Clubhüsli.

Bald geht es wieder los auf dem «Riedweg» - wir freuen uns darauf und danken allen ganz herzlich, die unseren SCG unterstützen!

Juli 2024

Eure Präsidenten
Heinz Eggimann und Ruedi Zürcher

RANGLISTEN RÜCKRUNDE SAISON 2023 / 2024 SC GRAFENRIED

3. Liga

1.	FC Goldstern	22/51
2.	FC Schönbühl	22/50
3.	FC Bern 1894 a	22/47
4.	FC Münsingen a	22/42
5.	FC Muri-Gümligen	22/35
6.	SC GRAFENRIED	22/26
7.	FC Breitenrain	22/25
8.	Grosshöchstetten	22/25
9.	FC Schwarzenburg	22/24
10.	SV Slavonija Bern	22/21
11.	SC Wohlensee a	22/20
12.	SC Holligen 94	22/13

5. Liga

1.	Bethlehem BE	18/45
2.	FK Drina Bern	18/43
3.	FC Schönbühl	18/39
4.	FC Zollikofen	18/33
5.	SC Holligen 94	18/28
6.	SC GRAFENRIED	18/26
7.	SC Bümpliz 78	18/23
8.	SC M'buchsee	18/10
9.	SC Thörishaus b	18/8
10.	SC Ittigen	18/5

Junioren B

1.	FC Muri-Gümligen	11/31
2.	Prishtina Bern	11/22
3.	FC Belp	11/20
4.	SC Worb a	11/20
5.	FC Breitenrain b	11/20
6.	FC Steffisburg a	11/15
7.	FC Lerchenfeld	11/15
8.	Weissenstein Bern	11/13
9.	FC Spiez a	11/12
10.	SC Jegenstorf	11/10
11.	SC GRAFENRIED	11/7
12.	FC Wattenwil	11/5

Junioren C a

1.	FC Bolligen a	10/27
2.	FC Schönbühl a	10/23
3.	FC H'buchsee a	10/22
4.	FC Grünstern	10/20
5.	SC GRAFENRIED a	10/15
6.	Roggwil / Wynau	10/12
7.	Lotzwil-Madiswil	10/11
8.	FC Kirchberg	10/10
9.	SC Burgdorf b	10/10
10.	SC Aegerten	10/4
11.	SC Wabern b	10/3

Junioren C b

1.	SC Jegenstorf	8/21
2.	FC Schüpfen	8/18
3.	Diessbach/Dotz.	8/12
4.	SC GRAFENRIED b	8/10
5.	SV Lyss b	8/10
6.	FC Schönbühl b	8/7
7.	FC Bützberg b	8/4
8.	FC H'buchsee b	8/0
9.	Bözingen / Mett	R

Junioren D

1.	FC Köniz c	7/19
2.	SC GRAFENRIED	7/18
3.	SC Bümpliz 78 a	7/13
4.	FC Münsingen a	7/12
5.	Schlossmatt a	7/7
6.	SC Thörishaus a	7/4
7.	SC Jegenstorf	7/4
8.	FC Muri-Gümligen	7/3

Senioren 30 +

1.	SC Holligen 94	8/15
2.	Team Wyler / YB	8/14
3.	SC GRAFENRIED	8/12
4.	FC Wabern	8/9
5.	SCI Esperia 1927	8/8
6.	SC Ittigen	8/6
7.	Gantrisch b	8/5
8.	FC Makedonija	8/5
9.	FC Bosphorus	R

Senioren 40 +

1.	FC Galicia	7/17
2.	Team U-Emmental	7/16
3.	Team Untere Emme	7/11
4.	SCI Esperia 1927	7/11
5.	SC Holligen 94	7/10
6.	SC GRAFENRIED	7/9
7.	Team Gantrisch	7/3
8.	FC Rubigen	7/3

COLLASWISS



**Innovativ, effizient
und zielgerichtet -
auf und neben
dem Spielfeld.**



Bericht Sportchef

Was bedeutet es, bei einem regionalen Fussballclub wie Grafenried Sportchef zu sein. Es bedeutet Ansprechperson für Trainer und Spieler zu sein bei den Aktiven, sowie Bindeglied zwischen den Mannschaften und dem Vorstand. Weiter auch vor allem die älteren Juniorenmannschaften zu kennen, damit die Juniorenspieler dann auch in den Erwachsenenfussball integriert werden können. Zudem meistens auf die neue Saison hin oder im Winter, Spielertransfers oder auch mal einen neuen Trainer zu suchen. Ein grosser Teil ist aber dann an den Spieltagen, dass mitfiebern mit den Mannschaften, ob diese ihre Spiele erfolgreich absolvieren. Viele Matches sehe ich live (ca. 30 Spiele des SCG Saison 23/24) oder auf dem Weg in die Ferien muss die Frau aushalten, wenn beim Zwischenstopp die Schlussresultate konsultiert werden und die Stimmung schlecht ist, weil die 1. Mannschaft gegen einen Mitkonkurrenten um den Abstieg verloren hat und eine Woche später überraschend schon um 12.00 Uhr ein Siegerbier genommen wird, weil der Leader besiegt wurde. Dann heisst es schon manchmal «Mike kannst du nicht mal abschalten wir sind jetzt in den Ferien», die Antwort ist aber immer dieselbe, «Nein kann ich nicht».

Bei der 1. Mannschaft hatten wir vom Vorstand aber auch der Coachingstaff die Hoffnung, dass man nach der Vorrunde nicht wieder im Abstiegskampf ist. Schnell stellte sich heraus dass die Tabelle eine 3-Klassengesellschaft wird, 3 Teams vorab, 3 Teams im Mittelfeld und die restlichen 6 im Abstiegskampf, wo leider auch unser Fanionteam dazugehörte. Es gab sehr gute Spiele wie der Sieg gegen den späteren Aufsteiger Goldstern oder das 2:2 auswärts beim FC Bern, aber auch wieder Niederlagen, gegen Wohlensee und Slavonija, welches schlechte Spiele waren. So war es wie immer in den letzten paar Saisons, im Club musste man wieder auf eine gute Rückrunde hoffen. Eine gute Basis dafür wurde sicher wieder im Trainingslager geschaffen, welches mit ca. 20 anwesenden Spielern durchgeführt werden konnte. Die Rückrunde ist kurz erklärt, nach 2 Niederlagen zuerst, danach 5 Siege in Folge war der Klassenerhalt schon 4 Runden vor Schluss fix. Jedoch von einer super Rückrunde zu sprechen wäre ein wenig vermessen, die letzten 4 Spiele gingen wieder verloren, mit Leistungen welche den Trainerstaff nicht immer zufrieden stellten. Kurz zusammengefasst: Hauptziel Klassenerhalt (in einer starken Gruppe) geschafft, jedoch einen weiteren Schritt nach vorne verpasst. So wurde beim Trainingsstart in die neue Saison auch schon vom bewährtem Trainertrio vorgegeben, einen Schritt vorwärts zu kommen und den 6. Rang zu verbessern.

Die 2. Mannschaft erreichte auch konstant, wie in den letzten Saisons, einen Mittelfeldplatz (8 Siege, 2 Unentschieden, 8 Niederlagen). Was dem Vorstand an der 2. Mannschaft sehr gefallen hat, ist der gepflegte Fussball, welcher gespielt wird. Was gegen Mannschaften im vorderen Tabellendrittel noch fehlt, ist die letzte Konsequenz vor dem Tor, damit die knappen Spiele auch zugunsten vom SCG ausgehen. Weiter war teilweise auch der Trainingsbesuch sehr mager, das ein geordneter Trainingsbetrieb für die Trainer schwierig zu gestalten war. In der Rückrunde versuchte man, mit einem gleichtägigen Trainingstag mit den B-Junioren dem ein wenig entgegenzuwirken.

Auf die neue Saison rückt René Imhof ins zweite Glied (Merci René) und Jan König übernimmt den Haupttrainer (ist jedoch noch offen für einen Assistenten oder auch einen Co-Trainer). Ziel ist die nachrückenden Junioren in den Aktiven zu integrieren, hoher Trainingsbesuch und somit die Spiele mit Spass zu absolvieren, dann kommt eine noch bessere Klassierung automatisch.

Mit sportlichen Grüssen
Sportchef Mike Röthlisberger

Bericht 3. Liga Rückrunde 2024

Nach einer ungenügenden Vorrunde und nur wenigen Punkten Vorsprung auf einen Abstiegsrang konnte das Fanionteam des SCG in der Rückrunde zulegen und sicherte sich den 6. Rang. Dies gelang insbesondere Dank einer Siegesserie in der Mitte der Rückrunde, welche von einem schwachen Start und schwachen Abschluss der Rückrunde eingefasst wurde.

Doch dazu später: Die Rückrunde begann wie gehabt mit Lauf- und Hallentrainings sowie einigen Kunstrasentrainings in Burgdorf. In Burgdorf fand denn auch das erste Testspiel gegen das «Zwöi» vom FC Konolfingen statt. Der Sieg (4:2) rückte bei diesem Spiel leider in den Hintergrund, da sich Noah Duss einen Schlüsselbeinbruch zuzog und die ganze Rückrunde verpasste. Bei den weiteren Testspielen konnten wir positive Aspekte mitnehmen, jedoch fielen auch einige Mängel auf. Am besten sah man es im dritten Freundschaftsspiel gegen den Racing Club Bern. Dies konnte man 8:4 gewinnen. Dort starteten wir hervorragend und konnten eine Offensivpower auf den Platz bringen wie noch selten. Schon zur Pause stand es 6:1 für uns. Allerdings haben wir dann nicht konsequent verteidigt und bekamen noch unnötige Gegentore. Solch ein Verhalten mussten wir versuchen in der Meisterschaft zu vermeiden, sonst würde es sehr knapp werden mit dem Klassenerhalt.

In ein Unbekanntes Territorium

Bevor jedoch die Saison begann, stand noch standardmässig das Trainingslager an. Diesmal verschlug es uns nicht wie sonst immer ins schöne Wallis, sondern nach Freiburg in Deutschland. Auch wenn die Platzverhältnisse nicht perfekt waren und man sich erst auf neue Gegebenheiten einlassen musste, konnten wir viel trainieren und hatten zusammen viel Spass. Dies schweisste das Team sicher wieder näher zueinander. Dazu auch ein Dank an den Verantwortlichen, der sehr viel organisieren musste.

Ein Auf und Ab zu Beginn der Rückrunde

Nun begann die Rückrunde am 1. April gegen einen starken FC Münsingen. Auch schon im letzten Spiel in der Vorrunde trafen wir auf sie. Auch wenn wir hier wieder verloren, war es eine deutlich bessere Leistung als noch im Jahr 2023. Somit konnte man trotz der Niederlage mit einem positiven Blick nach vorne blicken. Dieser Blick verflog allerdings im zweiten Spiel wieder, als wir gegen den Tabellenvorletzten, den FC Schwarzenburg, kläglich scheiterten. Dort haben wir kein gutes Spiel gezeigt und verschenkten einem direkten Konkurrenten 3 Punkte. Somit schnürte sich die Schlinge um unseren Hals enger zu. Durchatmen konnten wir allerdings nicht, denn es kam schon das nächste Spiel gegen den FC Wohlensee, einen direkten Gegner im Abstiegskampf. Hier gelang es uns allerdings ein klares Zeichen zu setzen und wir spielten wieder deutlich besser. Uns gelang es auch endlich wieder einmal eine knappe Führung über die Zeit zu bringen, auch wenn wir nach der 80. Minute durch eine Gelb-Rote Karte nur noch zu 10 waren. Diese Partie sollte sich als Befreiungsschlag für die nächsten Spiele erweisen.

Siegesserie bringt SCG ins Tabellenmittelfeld

Eine Woche später war man beim Schlusslicht Holligen 94 zu Gast, wiederum ein sogenanntes 6-Punkte Spiel. In einer nervösen ersten Halbzeit auf dem Kunstrasen in Bümpliz stand es 1:0 für den SCG, wobei es auch ganz anders hätte aussehen können. Farinellis Paraden sei Dank. Nach der Pause konnte man aber aufdrehen und siegte am Ende deutlich mit 4:0. Rimle traf kurz nach dem Wiederanpfiff, Schlupe und Hausamman machten später den Deckel drauf. Somit konnte man sich hinten ein wenig Luft verschaffen, wusste aber, dass noch einige Punkte nötig waren um den Klassenerhalt zu sichern. Mit dem FC Muri-Gümligen war in der Folgewoche ein ungleich stärkerer Gegner am Riedweg zu Gast. Doch der SCG nahm den Schwung aus den letzten beiden Spielen mit und legte los wie die Feuerwehr. Nach 15 Minuten stand es schon 3:0 für Grafenried dank Toren von Schär (2x) und Christener. Anschliessend überliess man das Spieldiktat allerdings komplett dem Gegner, welcher verdientermassen noch vor dem Pausenpfiff einen Treffer erzielen konnte. Die zweite Halbzeit ging im gleichen Stil weiter. Der

SCG verteidigte sich vor dem Tor aber aufopferungsvoll und konnte den Sieg (3:2) irgendwie über die Zeit bringen.

Mit drei Siegen hintereinander, begann man bereits von einer Miniserie zu reden, welche eine Woche später in Bern gegen Breitenrain fortgesetzt werden sollte. Das Vorhaben begann gut, brachte Frésard den SCG doch mit einem wunderschönen Weitschuss in der 25. Minute in Führung. Nach der Pause kam der Gegner besser ins Spiel und konnte ausgleichen. Aufgerüttelt durch das Gegentor, agierte man wieder offensiver und ging wiederum in Führung. Wie schon in der Vorwoche vermochte man diesen Vorsprung mit einer solidarischen Teamleistung und einem glänzend aufgelegten Farinelli über die Zeit zu bringen. Der Sieg war allerdings teuer erkauft, da in der Folge einige Spieler verletzt ausfielen. Am härtesten traf es Kapitän Gurtner. Dieser brach sich nach einem heftigen Zusammenstoss den Unterkiefer und fiel den Rest der Rückrunde aus.

Dank diesem Sieg stiess man auf den sechsten Rang vor und war beinahe sicher von allen Abstiegsorgen befreit. Ein Sieg am Riedweg gegen Slavonija hätte auch die letzten Zweifel diesbezüglich verfliegen lassen. Aufgrund der vielen Ausfälle war Coach Ryser gezwungen, einige Änderungen an der Startformation vorzunehmen. Die jungen Messer und Bracher rückten in die Startformation und Offensivspieler Sven Schneider war in der Innenverteidigung anzutreffen. Durch das Selbstvertrauen aus den vorangegangenen Siegen, war dem SCG nicht viel von den Änderungen anzumerken. Man ging durch Schär früh in Führung und kurz vor der Pause erhöhte der aufgerückte Bracher auf 2:0. Diesen Vorsprung konnte man in der zweiten Halbzeit über die Zeit bringen, auch wenn man noch ein Gegentor kassiert hat.

Somit zementierte man den sechsten Platz und musste sich nicht mehr um den Abstieg sorgen. In diesen fünf Spielen zeigte man nicht immer überragende Leistungen, dafür aber die Qualität, auch enge Spiele gewinnen zu können.

Spannung und Leistung fallen ab zum Saisonschluss

Noch war die Saison aber nicht vorbei. Ab jetzt galt es, den Rang zu halten oder sich noch weiter nach oben zu orientieren. Die Aufgabe war aber keine einfache. Nacheinander standen ein Gastspiel in Bremgarten gegen Goldstern und Heimspiele gegen Schönbühl und Bern an. Diese Teams waren auf den Rängen 1, 2 und 3 und somit noch voll im Aufstiegskampf.

Zuerst stand das Spiel gegen Tabellenführer Goldstern an. Hier merkte man von Beginn weg, dass man die Spannung aus den vorangegangenen Spielen nicht mehr ganz aufrechterhalten konnte. Bei einem solch starken Gegner kann man sich dies aber nicht erlauben, weshalb das Spiel mit dem brutalen Ergebnis von 7:0 endete. Nach diesem heftigen Dämpfer wollte man sich im Derby gegen Schönbühl wieder rehabilitieren. Von Beginn weg wurde der Gegner unter Druck gesetzt und so zu Fehlern gezwungen. Mehr als ein Lattenschuss schaute aber nicht raus. «Und wer sie vorne nicht macht bekommt sie hinten» geht die alte Fussballerweisheit, welche sich kurz vor der Pause wieder einmal bewahrheitete, als Schönbühl das Führungstor erzielte. Nach der Pause vermochte man den Druck aber weiterhin aufrechtzuerhalten und sich beste Chancen zu erarbeiten. Diese konnte man leider nicht verwerten. In der Nachspielzeit konnte zudem ein Elfmeter nicht verwertet werden, weshalb am Ende ein sehr unglückliches 0:1 resultierte.

Nur zwei Tage später war der mit dem FC Bern der letzte Gegner aus dem Spitzentrio zu Gast am Riedweg. Das man in der Vorrunde gegen diesen Gegner noch knapp am Sieg vorbeigeschrammt war, hätte aber keiner vermutet, der sich dieses Spiel ansah. Grafenried war von Anfang an unterlegen und ging verdient mit 0:2 in die Pause. Nach der Pause setzten die Gäste noch einen drauf, während sich beim SCG die Müdigkeit vom Spiel zwei Tage vorher bemerkbar machte. So endete das Spiel mit dem deutlichen Verdikt von 1:6 für Bern.

Zum Ausklang der Saison war man eine Woche später in Grosshöchstetten beim Tabellennachbarn (7. Platz) zu Gast. Anhand der Leistung in diesem Spiel könnte man allerdings meinen, dass beim SCG die Rückrunde schon beendet war. Drei schnelle Tore für Grosshöchstetten in der ersten Hälfte entschieden die Partie. Diese legten in der zweiten Hälfte noch einmal vier Tore nach, während Grafenried lediglich der Ehrentreffer gelang. Das einzig Positive an diesem Sonntagsausflug war, dass der sechste Tabellenplatz trotzdem verteidigt werden konnte (auch wenn nicht durch die eigene Leistung).



hundegitter.ch

Premium-Hundeeinrichtungen nach Mass

- Hundegitter nach Mass
- Hundeboxen nach Mass
- Hundebetten
- Hunderampen
- Hundetreppen
- Wurfboxen
- Indoor-Dog-Room
- Fahrzeugausbau
- Laderaumschutzgitter
- Hundezwinger
- Hundezwinger-Elemente
- Welpengitter
- Hundehütten



premiumdigiprint.ch

Wir bedrucken alles auf vieles

- Aufkleber
- Werbeschilder
- Fahrzeugbeschriftungen
- Windowfolie
- Scheiben tönern
- Blachenwerbung
- Rollup Display
- Grafik und Design



Roman Gilgen GmbH
Buchhof 60
3308 Grafenried

Telefon +41 31 769 10 40
Fax +41 31 769 10 42
info@hundegitter.ch

Fazit und Ausblick

Mit 26 Zählern konnte die Punktausbeute im Vergleich zur Vorsaison deutlich gesteigert werden (+9 Punkte). Auch der Tabellenrang konnte um 2 Plätze verbessert werden. Allerdings gibt es immer noch deutliches Steigerungspotential. Hier sind insbesondere die teils desolaten Auftritte zu nennen, in welchen man auseinanderfällt und auch mal sechs oder sieben Tore zulässt. Daraus resultierte das zweitschlechteste Torverhältnis in der Gruppe mit -28.

In der neuen Saison gilt es daher, die Konstanz zu verbessern, was sich schlussendlich auch in einer besseren Punktausbeute und Rangierung niederschlagen soll.

Das Kader für die neue Saison wird sich nicht gross verändern. Einziger Neuzugang ist Routinier Mathias Schneuwly, welcher vom FC Schmitten zu uns stösst. Dazu werden wieder einige Junioren die Vorbereitung mit uns in Angriff nehmen.

Die grösste Umstellung findet sich in der Gruppeneinteilung. Nach einigen Jahren in der Oberaargau/Emmental Gruppe und zuletzt in der Berner Gruppe ist der SCG in der kommenden Saison vermehrt wieder auf Fussballplätzen im Seeland anzutreffen.

Ein riesiges Dankeschön an:

- den ganzen Vorstand für die Unterstützung
- alle Zuschauerinnen und Zuschauer am Riedweg aber auch bei den Auswärtsfahrten
- das Platzwart- und Infrastrukturteam für die Arbeit am heiligen Rasen und dessen Umgebung
- diejenigen, die unser Dress von fiesen Flecken befreien und toll riechen lassen (Familien Zürcher und Frésard)
- Barbara und Chlöisu, Thom und Monika für die unendlichen Stunden im Hüsli und die stets tolle Verpflegung
- unser Trainerteam Mänu, Jöggu und Chrigu für den unermüdlichen Einsatz für uns sowie das Opfern der raren Freizeit
- unsere (Dress-)Sponsoren für die finanzielle Unterstützung unserer Mannschaft und des ganzen Vereins. Ohne Euch würde es schlichtweg nicht funktionieren!
- alle die in irgendeiner Form zum SCG-Vereinsleben beitragen und den SCG zu dem Verein machen, der er ist.

Im Namen der 1. Mannschaft
Florian Tüscher



Bündeweg 1 · 3312 Fraubrunnen

info@anlikerag.ch ☎ 031 767 73 12

- ✓ Beratung bei Ihnen vor Ort kostenlos
- ✓ Montage durch Sie oder uns
- ✓ Wartung und Winterhotel

Für jeden Garten gibt's den passenden Husqvarna Automower. Besuchen Sie unseren Shop.

Bericht 5. Liga Rückrunde 2024

Nach einer durchgezogenen Hinrunde und dem zwischenzeitlichen 5. Tabellenrang versammelten wir uns nach einer kurzen Weihnachtspause bereits in der zweiten Januarwoche zum ersten Vorbereitungstraining in den Katakomben der Grafenrieder Turnhalle. Trotz grosser Kaderliste wurde das Kraft-, Lauf- und Spieltraining nur mässig gut besucht.

In das doch eher früh angesetzte Trainingslager Ende Februar in Brig konnten wir dann aber mit rekordverdächtiger Spieleranzahl einrücken. Trotz widrigsten Wetterverhältnissen, welche eher zum Wintersport eingeladen hätten, konnten wir die Trainingseinheiten auf den Kunstrasenfeldern unterhalb der Simplonstrasse gut nutzen und gerade wegen der grossen Spieleranzahl interessante Übungseinheiten bestreiten. Wie immer in Brig, kam auch dieses Jahr der gesellige Teil nicht zu kurz, wodurch auch die neueren Teammitglieder die Gelegenheit erhielten, die kulturellen Schätze der Briger Altstadt zu erkunden.



Zurück in der «Üsserschwiz» war alles anders, nur das Wetter war gleich. Somit musste der erste Tester auf Anweisung der Platzwarte abgesagt werden. Das Zweite Testspiel gegen die B-Junioren Mannschaft konnte mit Unterstützung aus ebendieser Mannschaft durch einen Hattrick von Buecher mit einem 3:3 zufriedenstellend bestritten werden. Das zweite Testspiel, wiederum mit einem durch B-Junioren ergänzten Kader, startete in der ersten Halbzeit gut, lediglich der letzte Ball konnte noch nicht sauber gespielt werden. In der zweiten Halbzeit passte man sich allerdings einem langsamen Gegner an, was zu einem trägen 0:0 Schlussresultat führte.

Zum Rückrundenstart zeigte sich dann endlich unser breiter Kader. Mit 16 eigenen Spielern inklusive zwei Feriengästen aus der Rekrutenschule konnte der als kampfstark bekannte SC Münchenbuchsee von Anfang an dominiert werden. Unser Hüne Üelu Kohler nickte bereits nach 14 Minuten per Kopfball zum ersten Rückrundentreffer ein. Mit weiteren Treffern von Moser und RS-Joker Nyffenegger konnte ein erster 3:1 Sieg verbucht werden.

Nach erfolgreichem Start ging es nun zum Abendspiel-Derby nach Schönbühl. Der zwischenzeitliche Tabellenleader liess uns trotz grossem Kampfgeist durch seine abgeklärte Offensive und intensive Spielweise bald in Rückstand gehen. Nur dank Löwenkampf in der Defensive und cleveren Nadelstichen in der Offensive konnte eine allzu hohe Brause abgewendet werden. Mit der Leistung welche schlussendlich zur 4:1 (zweite Halbzeit 1:1) Niederlage führte, darf man rückblickend aber durchaus zufrieden sein. Der FC Schönbühl sollte der mit Abstand spielstärkste Gegner der Saison 23/24 bleiben.

Vor dem Heimspiel gegen den SC Holligen war uns, spätestens als der gegnerische Goalie 10 Minuten vor Matchbeginn noch die letzten Züge seiner Zigarette auf dem Parkplatz genoss, klar, dass die Mannschaft nicht von Anfang an bereit sein kann. Somit funktionierte dann auch das Variantenanspiel mit langem Ball und scharfer Hereingabe auf Moser welcher zum 1:0 nach 14 Sekunden reüssierte. Auch der Rest der Partie war durch den besseren Fokus welcher von uns an den Tag gelegt wurde, kaum gefährdet. Daran konnte auch das Briefkastentor aus 30 Meter zum 3:1 Schlussresultat nichts mehr ändern.

Der schwache SC Bümpliz konnte von unserer extrem schwachen Chancenverwertung profitieren und behielt mit einem 2:2 einen Punkt auf der Bodenweid. Dieser kurze Hänger konnte aber mit einem Heimsieg gegen das Schlusslicht SC Thörishaus wieder korrigiert werden.

Die körperlich starken Routiniers des FK Drina haben uns mit Bällen in die Tiefe und schnellen Stürmern relativ gut kontrolliert. Trotz guten Offensivaktionen des SC Grafenried, fehlte die Abgklärtheit im Sturm wodurch die zweitletzte Heimparte mit 0:2 verloren ging.

Auch das Auswärtsspiel gegen den äusserst mühsamen und zwischenzeitlich auch unsportlich agierenden FC Zollikofen ging dank einem schnellen Stürmer mit 2:0 verloren.

Beim letzten Auswärtsspiel gegen den FC Bethlehem stand unser Gegner vor einer äusserst spannenden Ausgangslage: Bei einem Sieg winkte der direkte Aufstieg. Bereits ein Unentschieden hätte aber dem FC Zollikofen Chancen auf den ersten Platz ermöglicht. Die für uns kaum mehr relevanten Punkte unserer letzten Auswärtsparte könnten also entscheidend im Aufstiegs-kampf mitwirken. Ungetrüb von der Ausgangslage, spielten wir eine solide Partie. Kurz vor Abpfiff zum Unentschieden, zeigte der Unparteiische dann aber aus unerklärlichen Gründen nach einer minimen Berührung zwischen Torhüter und Stürmer auf den Punkt. Der Elfer wurde souverän versenkt wodurch der FC Bethlehem vor dem FC Zollikofen zum Direktaufstieg kam. Trotz Geschenk vom Schiedsrichter, wird kaum ein Spieler unzufrieden sein, dass die doch um einiges sympathischeren Bethlehemer zum Aufstieg kamen. Im Gespräch nach dem Spiel wurde der Fehlentscheid des Schiris sogar vom gegnerischen Trainer akzeptiert und mit einer Harasse Bier verdankt.

Die Saison wäre nach Programm bereits beendet gewesen, hätte da nicht noch ein wetterbedingtes Nachholspiel auf uns gewartet. Der von knappem Kader geplagte, abgeschlagen letzte SC Ittigen wurde von uns zu einem Abendspiel nach Grafenried eingeladen. Der SC Ittigen erschien pünktlich und vollzählig zum Matchbeginn nur der Unparteiische blieb der Partie leider fern. Nach Absprache mit SPIKO und Verband konnte das Spiel mit etwas Verspätung vom Ersatzspielleiter Hirschi angepiffen werden. Der SC Ittigen hatte sehr wenig Anteile an dieser Partie, schlussendlich resultierte das in einem 10:0 Sieg für den SC Grafenried. An das letzte «Stängeli» der 5. Liga konnten sich nicht einmal die ältesten Spieler erinnern. Es muss hier noch vermerkt werden, dass

sogar unser scheidender Trainer René Imhof nach unzähligen Chancen noch ein Tor erzielte was als weiteres Mahnmal den desolaten Zustand der Verteidigung des SC Ittigen unterstreicht. 😊

Wie im letzten Jahr, konnte auch diese Saison mit der Teilnahme am Jegi-Cup ausgeläutet werden. Der lockere Spielspass endete mit einem 2. Rang und einem gelungenen Fest mit EM-Liveübertragung.

Im Ausblick auf die nächste Saison kann sich das «Zwöi» voll und ganz auf die sportliche Vorbereitung konzentrieren. Mit Jan König wurde ein kompetentes und bekanntes Gesicht gefunden um René von seinem Trainerposten abzulösen und in den verdienten Ruhestand bei den Senioren zu entlassen. Nach mehreren Jahren in den Berner Gruppen, sind wir für die Saison 24-25 nun wiedermal in die Emmentaler Gruppe eingeteilt, was definitiv einige spannende Spiele mit sich bringen wird.

Zum Schluss möchten wir uns nochmals bei allen Helfern von Vorstand über Hüsliwarte sowie Wäscheteam und Platzwarte bedanken! Auf eure Freiwilligenarbeit sind wir angewiesen, damit wir unserem Hobby, der schönsten Nebensache der Welt, nachgehen können. Merci!

Zu guter Letzt nochmals Merci René für die vielen Trainer- und Spielerjahre im «Zwöi» es het gfägt mit dir und viu Spass bi de Seniore!

Sportliche Grüsse
Jölu Dosé



Suchst Du eine flexible, anpassungsfähige und unkomplizierte musikalische Begleitung für
Deinen Anlass?

(Hochzeitsfeier, Geburtstagsfest,
Firmenanlass, Jubiläum, Apéro oder Party)

Dann bist Du bei mir richtig.

Mehr Infos bei Stefan Favetto
076 329 93 01

Adrian Schär

Zimmerei



Burgstrasse 41
3307 Brunnenthal

079 208 94 12
adrianschaer@gmx.ch
www.adrianschaer.ch

20 Jahre
Werkstatt Eichweg
in Messen

- Terrassenböden und Pergola
- Innenausbau aller Art: Isolationen, Täfer, Trockenbau u.s.w
- Holzkonstruktionen bis zur Grösse Einfamilienhaus
- Autounterstände und Anbauten, Gartenmöbel
- Insektenschutz: Rollon, Spannrahmen, Pendel- und Schiebetüren
- Velux Dachfenster: das ganze Programm und Service
- Geschenkartikel aller Art aus Holz

Bericht Senioren 40+ 50+

Die Rückrunde der ü40er verlief positiv. Obwohl das Hallen und Lauftraining in der Turnhalle wie gewohnt schlecht besucht war konnten wir doch noch vor dem Meisterschaftsstart in die Rückrunde einige Trainings auf dem Grün am Riedweg durchführen, und mit Elan in die Rückrunde zu starten.

Zu unserer Freude kam auch wieder mal ein gemeinschaftlicher Saisonstart mit den ü30 er zusammen. Etwa insgesamt 26 Spieler nahmen an diesem gemeinsamen Event an einem schönen Mittwochabend am Riedweg teil. Es wurde bunt ü30/ü40 und ü50 durcheinandergemischt, und es soll auch dazu beitragen, dass die 3 Teams näher zusammenwachsen. Das ist grossartig gelungen.

Der Meisterschaftsbetrieb verlief resultatsmässig durchaus bessert als im Herbst, auch dank der regelmässigen Mithilfe der älteren ü30er in unserem Verein. Das war und ist ungemein wichtig, damit wir eine schlagkräftige Truppe auch bei den ü40er stellen können. Danke dafür. Auch darum, weil unser Aufbiete-Master Hene besonders gegen Ende der Rückrunde sehr viel Energie investieren musste, um eine genügend grosse Anzahl Spieler für die Matches zu rekrutieren, damit wir die Spiele bestreiten konnten.

Es resultierte am Ende der Rückrunde der sechste Platz mit 9 Punkten. 4 Niederlagen und 3 Siege und besonders zu erwähnen null Punkte in der Fairplay-Wertung. Das heisst keine gelben Karten. Unter dem Strich das Top-Team in der Fairplay-Wertung FVBJ 40 plus Gruppe 3. Auch mal nicht schlecht zu erwähnen.

Bei den Turnieren der ü50 gab es zwei Events, die dann auch krass im Gegensatz standen. Auf der einen Seite das Heimturnier am Riedweg in Grafenried, welches komplett verregnet wurde und auch resultatsmässig nicht nach Wunsch verlief. Auf der anderen Seite das Abschlussturnier der Steigerhubel-Cup in Holligen, welcher an einem der bis jetzt seltenen Sommerabende stattfand. Wir spielten ein grossartiges Turnier und durften bis in den Final





Verpackungen AG
3054 Schüpfen
www.ejs.ch

**Ihr Partner für nachhaltige
Service und Lebensmittelverpackung**



Bluemestube

Daniela Imhof
3312 Fraubrunnen
031 769 11 14

- spezielle Floristik
- Brautbinderei
- Dekorationen
- Geschenke
- Trauerflor



ALPEN

CAFÉ • BAR • RESTAURANT

Pizza Kurier

www.alpenpizzakurier.ch Tel. 031 767 90 90

vorstossen, bei dem wir knapp dem SC Esperia unterlagen. Stolz durften wir sein auf diesen Abend, bei dem noch bei Musik und leckerem Essen gefachsimpelt und auch über die EM diskutiert wurde.

Ich danke Eggimann Hene und Imhof Jöggu für Ihren grossen Aufwand, den sie betreiben, um das Schiff «Aufgebot technisch» und «Trainings technisch» zu steuern, und ganz einfach allen die in irgendeiner grossen oder kleinen Form zum Spiel und Trainingsbetrieb der Veteranen beitragen.

Ohne Euch alle könnten wir unser Hobby nicht ausführen und auch nicht die geselligen Stunden geniessen.

Senioren / Veteranen Obmann

Andi Arnold

Für jeden das Passende Bike.

Egal ob Roller, Tourer, Naked, Supersport oder Enduro. Bei Haller Motos Jegenstorf wirst du garantiert fündig. Gerne beraten wir dich beim Kauf deines neuen Bikes oder Roller. Nebst einer professionellen Beratung, findest du bei haller motos alles, was ein Biker braucht.

Passion & Wissen als Garantie für dein Traumbike ohne Kompromisse.



**haller motos
jegenstorf**



Mehr Informationen über uns
findest du hier



Dienstleistung:

Verkauf von Roller & Motorräder aller Marken
Fahrzeugfinanzierung
Reparaturen aller Marken
Umbauten und Tuning
Mietfahrzeuge & Ersatzfahrzeuge
Fahrzeugüberwinterung



hallermotos.ch

Cool Stuff!

SHOP NOW! ONLINE

Die ganze Kollektion
findest du hier:



⊕ Viele Artikel personalisierbar!



11TEAMSPORTS



Bericht Senioren 30+ Rückrunde 2024

Wie gewohnt trainierten die Senioren 30+ durch den Winter in der Halle in Grafenried. Die Trainingseinheiten waren meist gut besucht. Wie gewohnt wurde Ende März zur Vorbereitung auf die kommende Frühlingsrunde ein Trainingsweekend in Freiburg durchgeführt. Angereist mit einer grossen Truppe von 23 Spielern inkl. Betreuer, hatten wir ein super Fussball Weekend. Das Training und die Matches am Heuboden-Cup, brachten uns konditionell wieder ein bisschen auf Niveau. Das Pflegen des Teamgeistes kam auch nicht zu kurz. Somit waren wir auf die kommenden Spiele vorbereitet.

Spiel 1, SC Grafenried–SC Holligen 94, Resultat 1:1

Gegen den für uns immer schwierig bespielbaren Gegner Holligen konnten wir leider nicht wie gewünscht in die Saison starten. Trotz personell schon am ersten Spiel am Anschlag, hätten wir uns mehr ausgerechnet.

Spiel 2, SC Ittigen–SC Grafenried, Resultat 1:1

Bei katastrophalem Wetter trennten wir uns gegen einen schlagbaren Gegner wiederum unentschieden. Ein nicht anerkanntes Tor sowie nicht verwertete Grosschancen brachten uns um den Sieg.

Spiel 3, SC Grafenried–Team Region Gantrisch, Resultat 4:2

Spiele gegen das Team Gantrisch liegen uns seit ein paar Spielzeiten. Auch diesen Frühling konnten wir mit einer guten Leistung und zwei Doppeltorschützen Gasser und Welte überzeugen!

Spiel 4, Team Wyler/YB–SC Grafenried, Resultat 2:1

Auf dem Kunstrasen von Wyler kämpften wir bis in die letzten Minuten. Leider konnte die Niederlage nicht verhindert werden. Auch auf die Personalsituation geachtet, ein geiles Fussballspiel auf gutem Seniorenniveau!

Spiel 5, SC Grafenried–FC Makedonija, Resultat 3:0 Forfait

Am Auffahrtstag stand das Spiel gegen Makedonija an. Leider musste das Spiel gegen Mittag abgesagt werden, da der Gegner zu wenig Spieler aufreiben konnte. Wir nehmen die 3 Punkte und weiter....

Spiel 6, FC Wabern–SC Grafenried, Resultat 2:2

Die Spiele gegen Wabern sind immer hart umkämpft. Auch wieder diesen Frühling auf dem Platz in Wabern. Wir konnten zweimal in Führung gehen, aber leider kam nach jedem Treffer gleich der Ausgleich. Auch durch eine spitzen Torhüterleistung konnten wir am Schluss mit dem Unentschieden zufrieden sein.

Spiel 7, SC Grafenried–SCI Esperia, Resultat 4:2

Unser letztes Spiel gegen Esperia konnten wir erfolgreich beenden. Bäse Reinmann konnte bei seinem Abschiedsspiel noch vom Punkt aus glänzen. In den letzten Minuten machte dann Chrigu Imhof mit einer Doublette den Deckel drauf.

Eine zufriedenstellende Frühlingsrunde mit Rang 3 und 12 Punkten in unserer Gruppe. Die Senioren 30+ können mit steigendem Alter der einzelnen Spieler bereits zahlreich bei den Senioren 40+ aushelfen und eingesetzt werden. Wichtig für uns, dass wir jüngere Spieler Anfangs den 30er von den Senioren Grafenried überzeugen können, um eine Überalterung zu verhindern. Wir sind immer erfreut, motivierte Spieler in unseren Trainings begrüßen zu dürfen!

Die Senioren 30+ bedanken sich bei Annemarie Scheidegger für die Trikotwäsche, bei Barbara und Chlösu für die Clubhausbewirtung, bei den Platzwartern für Ihren Einsatz auf der Anlage und bei allen Matchbesuchern der Senioren 30+.

Sportliche Grüsse

Räffu Althaus
Trainer Senioren 30+

Bericht Juniorenobmann

Ich schaue auf ein spannendes und umtriebige erstes Jahr als Juniorenobmann zurück. Mit Stolz und grösstem Respekt kann der SCG auf ein sehr gut funktionierendes Trainerteam in der ganzen Juniorenabteilung zählen. Ein grosses Dankeschön für die unzähligen Stunden, welche ihr mit unseren Kids auf dem Fussballplatz verbringt.

An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, Tom Welte und Sascha Fritzius für Ihre Dienste in den vergangenen Jahren zu danken, leider werden sie in der kommenden Saison nicht mehr zur Verfügung stehen.

Die Entwicklungen der verschiedenen Mannschaften stimmen mich positiv und die gesteckten Ziele konnten grösstenteils erreicht werden. Mit dem Klassenerhalt (1. Stärkekategorie) der Junioren B konnte auch der letzte Meilenstein erreicht werden – Gratulation! Die detaillierten Mannschaftsberichte folgen auf den kommenden Seiten.

Mit Noah Eberhard und Dario Ghioldi haben zwei weitere SCG-Junioren den Sprung ins FE-12 Kader vom BSC Young Boys geschafft. Wir wünschen euch viel Freude und Erfolg bei der neuen Herausforderung.

«Aufnahmestopp» und «Warteliste» sind Begriffe, welche in vielen Fussballvereinen bereits zur Tagesordnung gehören und jedes Fussballerherz bluten lassen. Auch unser SCG ist davon nicht gefeit, denn unsere Juniorenabteilung wächst und wächst. Die begeisternden Leistungen unserer Schweizer Nati an der Euro 2024 werden hoffentlich noch weitere Kinder zum Fussballspielen animieren, was natürlich weiteren Aufwand mit sich bringen wird.

Einerseits ist diese Entwicklung sehr erfreulich, andererseits kommt unsere Infrastruktur ans Limit und noch grössere Sorgen bereitet uns, dass es von Jahr zu Jahr schwieriger wird neue TrainerInnen und BetreuerInnen zu gewinnen. Wir als Verein, jedoch besonders die fussballbegeisterten Kinder, zählen auf eure Unterstützung.

Starte deine Trainer- und/oder Betreuerkarriere jetzt!

Freude am Fussball, Verlässlichkeit sowie das Gespür im Umgang mit Kindern sind die idealen Voraussetzungen! Leuchtende Kinderaugen, grossartige Kameradschaft, eine kleine Entschädigung sowie die Möglichkeit Trainerdiplome zu erwerben sind der Lohn für dein Engagement. Bei unseren Kleinsten sind auch NeueinsteigerInnen herzlich willkommen. Helft mit, damit unsere Kinder weiterhin die Möglichkeit haben, das schönste Hobby der Welt auszuüben und Ihren Idolen nachzueifern. Zögere nicht und setz dich mit mir oder einem unserer Trainer in Verbindung.

Änderungen Saison 2024/25:

Die neue Saison beginnt mit der Einführung der neuen Juniorenkategorien. Mit dieser Neuerung verspricht sich der Schweizer Fussballverband einen fließenden Übergang vom „Play-more-Football“ (G- bis E-Junioren) über die Kategorien D-7 und D-9 zum regulären 11-er Fussball (ab C-Junioren). Die nachfolgende Auflistung zeigt die entsprechenden Kategorien:

<u>Kategorie</u>	<u>Jahrgänge</u>
Junioren G:	2018 & 2019
Junioren F:	2016 & 2017
Junioren E:	2014 & 2015
Junioren D-7:	2012 & 2013
Junioren D-9:	2011 & 2012
Junioren C:	2009 & 2010
Junioren B:	2006, 2007 & 2008

SpielerInnen des älteren Jahrgangs dürfen in der nächsthöheren Kategorie eingesetzt werden. (Beispiel: E-Junior Jahrgang 2014 darf im D-7 eingesetzt werden).

Im Kinderfussball der Kategorien G bis E wird weiterhin «Play-more-Football» gespielt, die einzige Änderung ist, dass der Einsatz von älteren Mädchen nicht mehr gestattet ist.

Bei den D-Junioren wird neu in zwei Kategorien unterschieden, D-7 und D-9, hier gibt es verschiedene reglementarische Anpassungen. Die C-Junioren dürfen sich zukünftig über 90 Spielminuten freuen. Die detaillierten Ausführungsbestimmungen können auf unserer Homepage oder beim FVBJ eingesehen werden.

Ich bedanke mich bei allen TrainerInnen, Eltern und allen Helfern, die beim SCG ein Ämtli ausüben, ohne eure Hilfe würde es nicht funktionieren. Für die jahrelange Bewirtung im Clubhüsli geht ein ganz besonderes Merci an Barbara und Chlöisu!

Ich wünsche allen eine verletzungsfreie Vorbereitung und einen guten Start in die Saison 24/25.
HOPP SCG!

Juniorenobmann
Fabian Hostettler



P. Vögeli AG Baugeschäft
Moosgasse 10, 3317 Limpach
031 767 72 21
info@voegelibau.ch
www.voegelibau.ch

Vögeli

STAUFFER'S LANDMETZG AG

QUALITÄT SEIT 1954

Spiessliplausch
Mit Freunden & Familie

3309 Kernenried
Hauptstrasse 10
Tel. 031 767 74 71
www.stauffers.ch
landmetzg@stauffers.ch



Ein rundum Sorglospaket
für Gross und Klein
Für Jung und Alt
Auch für Sportler
geeignet

Ihr kompetenter Ansprechpartner
in Sachen Heiztechnik

Wir installieren
sanieren
reparieren

wärme
für sie
im griff

Wärmepumpen, Solar, Holz-,
Gas- & Ölheizungen



Mühlegasse 2 | 3312 Fraubrunnen
Tel. +41 31 767 75 20

info@reinmann-heiztechnik.ch
www.reinmann-heiztechnik.ch

Bericht Junioren B Rückrunde 2024

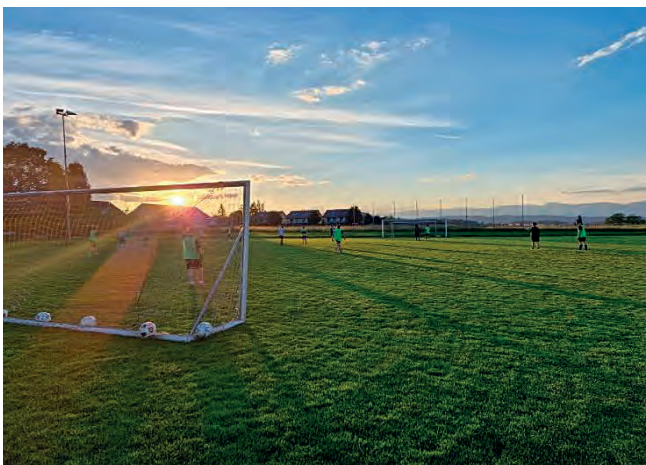
Nachdem uns im ersten Teil der Saison der Aufstieg von der 2. in die 1. Stärkenklasse gelang, starteten wir unser Wintertraining mit positiver Stimmung. Wir trainierten bis auf wenige Ausnahmen sowie den Weihnachts- und Neujahrsferien den ganzen Winter durch. Leider konnten wir nicht wie geplant die meiste Zeit draussen trainieren, da uns das kalte Wetter einen Strich durch die Rechnung machte.

Um möglichst allen Junioren eine Rückrunde in der passenden Stärkenklasse zu ermöglichen, entschieden wir Trainer mit dem Einverständnis des Vorstandes, dass wir in der Rückrunde eine zweite B-Mannschaft stellen. Aus diesem Anlass waren wir mit grossem Engagement auf der Suche nach genug Spielern. Mit Freude erreichten wir dies, indem sechs Spieler auf Jahresbeginn teils erneut oder sogar neu beigetreten sind. Voller Energie und mit einem genug grossen Kader sind wir in die Vorbereitung gestartet.



Kurz nach Saisonstart kam der Rückschlag. Schweren Herzens mussten wir die Mannschaft in der 2. Stärkenklasse jedoch zurückziehen, da wenige Spieler die Motivation verloren hatten, einige unzuverlässig waren und wir ungeplante Langzeitverletzte hatten. Ab diesem Zeitpunkt wurde es schwer, allen Junioren die gewünschte Spielzeit zu geben, welche sie sich teils mit grossem Einsatzwillen verdient gehabt hätten. Dennoch spielten wir die Saison mit den verbliebenen Junioren zu Ende.

Zu unserem Pech verlief die Saison auch spielerisch nicht wie geplant. Nach einem intensiven Einstieg, verloren wir nach und nach die Spiele – meist jedoch mit nur einem Tor Differenz. So kämpften wir gegen Ende der Saison um den Abstieg. Durch ein Aufraffen der Junioren in den letzten Spielen gewannen wir doch noch ein paar Punkte, welche uns auf dem zeitletzten Platz hielten. Beim Spiel von unseren Konkurrenten Breitenrain gegen Wattenwil ging es dann um Alles oder Nichts. Obwohl wir selbst nicht beteiligt waren, war der Spielausgang für uns entscheidend. Wenn es in diesem Spiel Wattenwil gelingen würde Punkte zu holen, hiesse es für uns Abstieg. Zu unserem Glück war Breitenrain stärker und besiegte Wattenwil klar und so beendeten wir unsere Saison auf dem nicht ganz so erwarteten und nur knapp erreichten zweitletzten Platz. Mit Blick nach vorne werden wir uns nun auf die neue Saison vorbereiten.



Gerne bedanken wir uns beim Clubhausteam für die Bewirtung bei den Heimspielen, bei den Platzwartern für die Bereitstellung der Plätze, bei den Eltern welche ihre Kinder an die Auswärtsspiele gefahren haben, bei unseren Trikotwaschzuständigen und allen welche uns auf irgendeine Art und Weise unterstützt haben.

Einen besonderen Dank geht an Tom Welte welcher mich und den letzten Jahren tatkräftig unterstützt hat und immer da war, wenn ich ihn brauchte. MERCI TOM!

Mit herzlichen Grüßen
Das B-Trainerteam

D.Wymann

Grafenried

Malerei • Gipserei

Bahnhofstrasse 6
3308 Grafenried
Natel 079 219 55 92
u.d.wymann@bluewin.ch

**Wir empfehlen uns für
sämtliche Maler-, Tapezier-, kleinere Gips- und Verputzarbeiten**



**Zuzwilstrasse 32
3303 Jeginstorf**

**031 556 80 81 • 078 765 64 04
info@baumgartnersanitaer.ch
www.baumgartnersanitaer.ch**

Bericht Junioren Ca Rückrunde 2024

Nach einer guten Vorbereitung und einigen Testspielen, starteten wir Ende März voller Optimismus in Aegerten in die Meisterschaft und lagen nach 50 Minuten mit 0:3 im Rückstand. Die Mannschaft konnte aber reagieren und holte am Schluss mit einem 3:3 doch noch einen Punkt. Es war in diesem Spiel ein Auf und Ab und dieses Inkonstante setzte sich dann auch in den nächsten Spielen fort, so dass wir nach 5 Spielen zwar noch ungeschlagen waren, aber auch noch nie gewonnen hatten. Nach der einzigen! Meisterschaftsniederlage im Frühling 2024 gegen den späteren Aufsteiger Bolligen, holten wir uns dann doch noch 3 Siege und ein weiteres Unentschieden, was am Schluss zu Rang 5 reichte. Eine solide Klassierung in dieser 11-er Gruppe. Trotzdem ärgerten wir uns ein wenig, denn von den 6 Unentschieden wären sicherlich 5 vermeidbar gewesen und kosteten uns so eine bessere Klassierung. Von der Qualität her konnten wir mit den besten der Gruppe mithalten, es fehlte uns aber noch zu oft an Konstanz, zudem müssen wir die Quote der Eigenfehler künftig unbedingt nach unten korrigieren, denn diese haben uns den einen oder anderen Punkt gekostet.

Die Mannschaft wird aufgrund der neuen Jahrgangsregelung in dieser Zusammensetzung noch einmal ein ganzes Jahr zusammenspielen. Nach diversen Gesprächen mit den Jungs ist klar, dass wir alles daransetzen werden, uns im Herbst unter den ersten Drei zu klassieren. Wir werden darum ab sofort am Mittwoch 30 Minuten länger trainieren, um vor allem im taktischen Bereich arbeiten zu können. Selbst ich bin überzeugt, dass wir dieses Ziel erreichen können, denn die Jungs haben Qualität.

Ein Höhepunkt war unsere 3-tägige Abschlussreise nach Kehl zum Germany Cup, einem internationalen Juniorenturnier. Wir konnten uns mit Gegnern aus Deutschland messen, sowie zwei Gegnern aus einem luxemburgischen Leistungszentrum. Wir konnten mit einer Ausnahme immer gut mithalten und auch den einen oder anderen Sieg einfahren. Es war schön zu sehen, dass wir gegen Gegner die uns (mit einer Ausnahme) körperlich überlegen waren, nicht abfielen, dies gibt uns auch Zuversicht für unsere heimische Meisterschaft. Als Team hat uns diese Reise sicher noch mehr zusammengeschweisst. Die Jungs haben sich über alle 3 Tage tadellos verhalten und auch vom Hotelbetreiber ein Kompliment erhalten. Dies macht mich als Verantwortlichen stolz, haben wir doch so für den SCG eine gute Visitenkarte hinterlassen.

Nun gilt es zu danken:

Meinen Jungs für ihren Einsatz, den hervorragenden Trainingsbesuchen, ihre Einstellung und die grosse Leidenschaft für den SCG. Ihr macht mich stolz.

Annina meiner Assistentin für die grosse Unterstützung. Deine Zuverlässigkeit und Verlässlichkeit waren für mich wichtig.

Noa für seine wichtige Arbeit als Goalietrainer, ich freue mich, dass Du ab sofort als Assistent tätig sein wirst.

Den Eltern meiner Jungs für ihr grosses Vertrauen welches ich immer wieder spüren darf. Zudem ein grosses Merci für die grossartige Unterstützung an den Spielen – da kann die YB-Ostkurve einpacken 😊. Den Cb-Junioren sowie deren Trainern Sandro und Scott für die wirklich hervorragende Zusammenarbeit, welche ich und meine Jungs sehr zu schätzen wissen.

Allen anderen Trainern, denn es gibt doch immer wieder den einen oder anderen Berührungspunkt. Ihr macht alle eine super «Büez».

Hoschi für seine anspruchsvolle Arbeit als Juniorenobmann. Merci Hoschi!

Dem Vorstand und den Sponsoren, welche dafür sorgen, dass wir bei immer besser werdende Bedingung unserem Hobby nachgehen können.

Dem Platzwartteam für ihre Arbeit in einem nicht immer einfachen Umfeld mit ungeduldigen Trainern 😊.

Steff welche dafür sorgt, dass unseres Dresses immer sauber sind.

Dem Hüsliteam, welches uns immer gut umsorgt hat.

Nun wünsche ich allen Teams eine unfallfreie, erfolgreiche Herbstrunde 2024, mit ganz viel Spass, denn Humor und Lachen gehört im Breitenfussball und speziell in der Juniorenarbeit ganz einfach dazu.

Hopp Grafi – und wie in den letzten 10 Jahren gilt auch dieses Mal – bis gli ufem Bitz 😊.

Sportliche Grüsse Chrigu Aeschlimann

Bericht Junioren Cb Rückrunde 2024

Zur Vorbereitung absolvierten wir 2 Testspiele. Das erste beim FC Dürrenast am 17.02.2024. Bei herrlichem Wetter versuchten wir nach wie vor unsere Aufstellung zu finden und wo wir welchen Spieler am besten einsetzen können. Unser Gegner war uns läuferisch wie spielerisch in allen Belangen überlegen, weshalb dieses Testspiel 7:2 verloren ging. Jedoch konnten wir weitere Schlüsse ziehen. Bei einem gemeinsamen Mittagessen liessen wir den Tag ausklingen. An dieser Stelle einen grossen Dank an die Trainer vom FC Dürrenast. So stelle ich mir ein Fussballspiel vor. Wimpel Tausch vor dem Match, ein faires schönes Spiel und gemeinsamer Ausklang nach dem Spiel. Besten Dank!

Das zweite Testspiel fand im Neufeld auf Kunstrasen gegen den FC Weissenstein statt. Mit den Erkenntnissen aus dem ersten Testspiel versuchten wir es heute mit einer komplett neuen Aufstellung. Mit einem 4-3-2-1 wollten wir den Gegner vom Zentrum fernhalten und auf die Seite drücken, was uns sehr gut gelang. Weissenstein tat sich schwer und das Spiel war lange ausgeglichen. Jedes Mal, wenn wir in Führung gingen, glich der Gegner aus. Wir konnten auf 2:4 erhöhen, Weissenstein gelang noch einmal der Anschluss, bevor Noah 2x solo davonziehen konnte. Wir gewannen mit 3:6 gegen den gleichen Gegner, gegen den wir in der Vorrunde noch 9:3 verloren hatten.

Noch vor dem Saisonstart erreichte mich die schlimme Nachricht, dass Noah wieder die Kniescheibe rausgesprungen ist. Vermutlich Saisonende, bevor die Saison überhaupt angefangen hat. An dieser Stelle: Gute Besserung Noah!

Spieltag 1: FC Bözingen 34 / FC Mett 3.4.2024

Wegen Ostern fand das Spiel an einem Mittwochabend statt. Das Spiel ist rasch erzählt: Bözingen hatte das Spiel jederzeit unter Kontrolle und lief nie in Gefahr, zu verlieren. Unser Spiel ist auf einen schnellen Mittelstürmer ausgelegt, den hatten wir nicht. Neben Noah fehlten an diesem Abend 5 Spieler verletzt; Skilager lässt grüssen. Wir verloren 3:1, jedoch hat Bözingen nach unserem Spiel seine Mannschaft zurückgezogen, was heisst, keine Wertung, keine Punkte, 0:0.

Spieltag 2: Grafenried 6.4.2024 Gegner SC Jegenstorf

Auch dieses Spiel ist schnell erzählt: Zu Gast war der SC Jegenstorf, welcher grundsätzlich nicht in unsere Gruppe gehört. Jegenstorf hat in der Vorrunde nur gegen Burgdorf verloren, deshalb wussten wir, was uns heute blühen würde. Der Mannschaft muss ich ein Kompliment machen, weil sie nie aufgehört hat zu spielen und zu kämpfen. Ein bemerkenswertes Beispiel lieferte Alessio Däppen ab, welches zu meinen persönlichen Saison Highlights gehört. Er läutete den rechten Flügel vom SCJ dermassen herrlich ab, dass dieser es im gesamten Spiel nicht mehr so versuchte an Ale vorbeizukommen. Jegi gewann 1:12

Spieltag 3: SV Lyss 27.4.2024

20 Minute 0:1 Lukas. 26 Minute Weitschuss von Lyss. 1:1. Mehr muss man zu diesem Spiel nicht sagen. Wir haben uns gegenseitig neutralisiert und liessen nichts zu. Von uns kam deutlich mehr und wenn ich an die ersten 15 Minuten denke, müssten wir dort 0:4 führen. So nehmen wir halt nur 1 Punkt aus Lyss mit.

Spieltag 4: Grafenried 4.5.2024 Gegner FC Diessbach / Dotzigen

Diessbach kennen wir schon aus der Vorrunde, da verloren wir recht deutlich. Und auch heute sollten wir keine Chance haben. Nach 40 gespielten Minuten stand 0:6 auf der Anzeigetafel. In Minute 4 der zweiten Hälfte konnte Alessio Hübscher auf 1:6 stellen. Das war es aber auch schon mit der Herrlichkeit. Diessbach stellte auf 1:10. Hadis holte 3 Minuten vor Schluss noch Gelb ab. Das war es dann mit dem unrühmlichen Samstag.

Spieltag 5: FC Schönbühl 11.5.2024

Wer ein Wechselbad der Gefühle erleben möchte, hätte sich dieses Spiel anschauen müssen.

Wir gingen 0:1 durch Joel in Führung. Schönbühl glich durch seine Nr. 11 in Minute 7 aus. 1:1 in Minute 15, Fabrice, 1:2. Der erneute Ausgleich, Freistoss und Kopf Tor. Wieder die Nr. 11. 2:2. Minute 28. Flanke vors Tor und Abstauber. Wieder die Nr. 11. 3:2. Joel glich 4 Minuten später aus. 3:3.

Zweite Hälfte: 6 Minuten gespielt, erneut die Nr. 11. Wieder führt Schönbühl 4:3. Hadis 2 Minuten später. 4:4. Wieder 2 Minuten später und wieder Hadis der erneut der gegnerischen Abwehr enteilt ist. Grafi führt wieder 4:5. Schönbühl drückt jetzt, steht hoch. Cri lanciert einen Konter und steckt herrlich für Hadis durch. 4:6. Yannik, der für seinen verletzten Torspieler eingesprungen ist und im Übrigen eine hervorragende Partie liefert, sieht das Schönbühl bis auf die Mittellinie aufgerückt ist. Dort steht auch Hadis. Yannik kickt aus und spielt den Ball damit direkt zu Hadis. Dieser nimmt dankbar an und kann solo auf den Torspieler vom FC Schönbühl zulaufen. 4:7. Den Schlusspunkt markiert Cri in Minute 75. 4:8. Herrlich. Der erste Sieg und somit die ersten 3 Punkte im trockenen. Sackstark der Auftritt des SCG.

Spieltag 6: Grafenried 25.5.2024 Gegner FC Herzogenbuchsee

Herzogenbuchsee war der Gegner, den wir in der Vorrunde als einzigen bezwingen konnten. Ich war guter Dinge, dass wir sie auch dieses Mal schlagen können. Als Torspieler kam Marco Linder vom Ca, besten Dank für deinen Einsatz! In der ersten Hälfte konnten wir das Resultat auf 4:0 schrauben. 2x Joel, 1x Alessio H. und 1x Hadis. Allein in den ersten 20 Minuten trafen wir 3x das Alu. In der 11 Minuten von Hälfte 2 schlug es bei uns das erste Mal ein. Nur noch 4:1. 9 Minuten später ein Big Safe von Marco. Der war enorm wichtig! In Minute 28 traf Alessio H. erneut nur das Gebälk. Hadis stellte kurz darauf auf 5:1, 2 Minuten später Alessio Hübscher, 6:1 und wieder Hadis zum 7:1. Das sollte es jetzt gewesen sein. In der Schlussminute stellte Herzogenbuchsee noch auf 7:2. Das war aber reine Makulatur. Sieg Nr. 2 und wieder 3 Punkte im trockenen. Stark.

Spieltag 7: FC Schüpfen 1.6.2024

Schüpfen war uns in der Vorrunde körperlich und spielerisch sowie auch läuferisch überlegen. Das hat sich auch in der Rückrunde nicht geändert. Schüpfen dominierte das Spiel, welches nur in unserer Hälfte stattfand. In Minute 13 bekamen wir nach einem Konter einen Freistoss zugesprochen welchen Hadis direkt verwandelte. Herrlich. Leider bekamen wir 8 Minuten später den Ausgleich, ebenfalls durch einen Freistoss. Schüpfen war leicht angesäuert und drehte auf. Zur Pause stand es 4:1 für den Gastgeber. Schüpfen lag nach dem Ausgleich nie in Gefahr das Spiel zu verlieren. Wir konnten zwar noch auf 6:2 verkürzen, bevor Schüpfen dann noch 2x einnetzte. 8:2. Schlussresultat für Schüpfen.



Spieltag 8: Grafenried 8.6.2024 Gegner FC Bützberg

Wir wollten im letzten Spiel unbedingt 3 Punkte holen. Dass das möglich ist verriet mir die Tabelle. Bützberg lag klar hinter uns mit nur 4 Punkten. Sollten wir hier verlieren, würde es uns von Rang 5 auf Rang 7 oder 8 zurückspülen. Bei einem Sieg lag sogar Rang 3 drin, je nachdem wie die anderen Spiele verliefen. Wir stellen für unser letztes Spiel auf ein 4-3-3 um. Cri verlegten wir nach vorne als Mittelstürmer, flankiert von Joel und Hadis, Fabrice neu auf der 8. Wir legten gleich gut los und bekamen in Minute 12 einen Foulelfmeter zugesprochen. Alessio Däppen verwandelte souverän zum 1:0. Grundsätzlich hatten wir das Spiel im Griff, von Bützberg kam nur selten etwas. Umso nerviger das der Ausgleich in Minute 26 durch einen Freistoss kam. Hadis konnte sich in der letzten Minute der ersten Hälfte allein durchtanken und schob zum 2:1 ein. So gingen wir in die Pause. Minute 42, erneut Hadis. 3:1. Minute 49. Hadis wird von Cri lanciert, ein Pass genau in die Schnittstelle zwischen die Linien. Meine Herren das kann man nicht besser spielen. Hadis: 4:1. 2 Minuten später liess sich Cri nicht 2x bitten und schob selbst ein. 5:1. In Minute 72 wurde Fabrice gefoult, er wäre vorbei gewesen und hätte allein aufs Tor ziehen können. Gelb für Bützberg und in Unterzahl für die restlichen 8 Minuten. Aus Jux und Dollerei haben unserer Spieler abgemacht, für den Fall, dass wir einen Elfmeter zugesprochen bekämen, diesen unser Torspieler schiessen sollte. Marco Linder war auch heute wieder für Tim eingesprungen. Zwei Minuten vor Schluss war es dann so weit. Marco holte Anlauf und verschoss kläglich. Egal. Hadis stellte das Resultat 1 Minute vor Schluss auf 6:1. Unser dritter Sieg und die nächsten 3 Punkte waren im trockenen. Sackstarke Leistung heute. Mit 10 Punkten aus 8 Spielen holten wir uns den verdienten 4 Platz. Dank nur einer gelben Karte bleiben wir vor Lyss, welches zwar das bessere Torverhältnis aber auch mehr gelbe Karten und somit mehr Strafpunkte hat. Wir bleiben nur hinter den 3 Mannschaften, gegen die wir auch verloren haben.



Fazit Rückrunde:

Wenn mir jemand zu Beginn der Rückrunde gesagt hat, ihr holt 10 Punkte und werdet 4., dann hätte ich dafür wohl unterschrieben. Die Mannschaft ist als solches noch viel mehr zusammengewachsen. Trotz der hohen Niederlagen aus der Vorrunde und bei den 3 Spielen der Rückrunde haben wir nie aufgegeben. Wir haben bei jedem Training eine sehr hohe Trainingsbeteiligung. Alle Jungs und Mädels kommen immer motiviert ins Training. Ich ziehe meinen Hut vor euch, vor eurer Leistung und dem Willen nie aufzugeben. Das Trainerteam ist stolz auf euch! Wir konnten in der Rückrunde nicht nur mithalten, sondern vorne mitspielen. Wir sind sehr gespannt auf die nächste Saison. Die Mannschaft bleibt ein weiteres Jahr zusammen. Es wird wohl kleinere personelle Veränderungen geben. Das Gros bleibt jedoch zusammen.

Einen grossen Dank geht an den Trainer vom Ca Chrigu Aeschlimann und seine Spieler für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung. Besten Dank ebenfalls an die Trainer der D Junioren Rolf und Fäbu. Auch hier wird sehr eng und gut zusammengearbeitet. Ein Riesendank geht an unseren Juniorenobmann Fabian Hostettler. Merci Fäbu! Ohne dich geht es nicht!

Einen besonderen Dank an meine Frau Tanja, die alle meine Eskapaden rund um den Fussball täglich zu ertragen hat. Du bist eine Riesenunterstützung. Merci auch vielmals für das Waschen und Bereitstellen von den Trikots. Diese waren jederzeit in einem hervorragenden Zustand frisch gewaschen und standen immer pünktlich bereit. Danke!

Vielen Dank an alle die uns in irgendeiner Form unterstützt haben. Danke an alle Eltern für die Matchbesuche und Taxidienste. Es ist immer schön, viele Fans an den Spielen zu haben

Für die Junioren Cb
Sandro und Scott

BW Service

ANLAGENSERVICE

PUMPENSERVICE

PERSONALUNTERSTÜTZUNG

GETRIEBESERVICE

MONTAGE UND DEMONTAGE

FERTIGUNG

MASCHINENUMZUG

METALLBAU

STAHLBAU

ROHRLEITUNGSBAU



KONSTRUKTIONS- UND APPARATESCHLOSSEREI

ENGINEERING KONSTRUKTION 3D-CAD

BW Service AG

Postfach 224
4573 Lohn-Ammannsegg

Servicecenter

Fabrikstrasse 39
3427 Utzenstorf

Phone +41 32 677 57 00

Fax +41 32 677 57 05

www.bws.ag, info@bws.ag



Kleider machen Profis.

Wir bieten alles

was dazu gehört.

Bekleidung

Textilveredelung

Laden & Outlet

Wäscherei

Näherei

Produktion | Hauptsitz

Stationsweg 4 | 3428 Wiler bei Utzenstorf

+41 32 666 40 70 | werk5.ch

Laden | Wäscherei

Hauptstrasse 25 | 3428 Wiler bei Utzenstorf

+41 34 445 12 12 | werk5.ch

Bericht Junioren D Rückrunde 2024

Für die Rückrunde wurden wir in die 1. Stärkeklasse, Gruppe 3, zugeteilt und der Start auf den 27. April 2024 terminiert - gleich mit dem Derby gegen den SC Jegenstorf. Aufgrund der Gruppeneinteilung formulierten wir gemeinsam mit dem Team zwei Ziele: Derby- und Gruppensieg!

Mit dem Ziel vor Augen, legten wir in der gefühlt ewig dauernden Vorbereitung im Januar los. Hal-entraining mit Parcours, Laufeinheiten im Dorf inkl. Stepp- und Kraftübungen und wenn es der Riedweg erlaubte, auch ab und zu ein Rasentraining (oder auch eher eine Schlamm Schlacht). Dazu gehörten noch drei Testspiele gegen den FC Kirchberg (4:4), SC Burgdorf (3:5) und den SC Münchenbuchsee (5:2), welche mehr oder weniger erfolgreich gespielt wurden.

Dann war es endlich so weit. Derbytime in Jegenstorf. Achtung fertig los und nach dem ersten Drittel führten wir mit 6:0 – Schlussresultat 13:2. Ungefährdeter Sieg und Ziel Nr. 1 erfüllt. In den nächsten beiden Spielen konnten wir je einen 11:1 Sieg gegen den FC Muri-Gümligen sowie gegen den FC Thörishaus erspielen. Mit viel Selbstvertrauen und neuem Mannschaftsdress reisten wir zum Auswärtsspiel an den Loryplatz gegen das Team Schlossmatt (AS Italiana). Doch spätestens beim gemeinsamen Einmarsch zum Anspiel war unseren Spielern der Respekt vor dem körperlich überlegenen Gegner ins Gesicht geschrieben. Bereits nach wenigen Spielminuten wich der Respekt in ängstliches Zögern und so stand es nach 22 Minuten bereits 3:0 für die Italoberner. Es benötigte in der Drittelpause eine klare Ansage, um das Team wach zu rütteln und an seine Stärken zu erinnern. Auch dank einer gelben Karte des Gegners fanden wir immer besser ins Spiel und je älter die Partie wurde, desto mehr konnten wir von den Laufeinheiten im Dorf profitieren. Als der Schiedsrichter nach 75 Minuten abpfiff, feierten die Grünweissen zusammen mit dem zahlreichen Anhang einen verdienten 3:9 Sieg! Eine Woche später gastierte das Spielstarke Münsingen am Riedweg. Dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung, viel Einsatz und solidarischen Kampf blieben die 3 Punkte in Grafenried (6:3). Als Tabellenführer reisten wir an einem tristen Sonntagnachmittag zum Tabellenzweiten FC Köniz. Der Start in die Partie gelang und in regelmässigen Abständen erspielten wir uns beste Abschlussmöglichkeiten. Doch wer die Tore nicht schiesst, bekommt sie. Diese alte Fussballweisheit mussten wir leider auf die harte Tour spüren. Als der hervorragende Schiedsrichter die teilweise hochstehende Partie abpfiff, mussten wir dem Gegner zum 4:2 Sieg gratulieren. Am nächsten Samstag stand bereits die letzte Partie gegen den auf Zwischenrang 3 liegenden SC Bümpliz an. Irgendwie fanden wir wieder nicht in die Partie und lagen nach dem ersten Drittel mit 1:2 zurück. Die Mannschaft zeigte aber Moral und dass sie ein richtiges Team ist. Gemeinsam drehte man die Partie und konnte am Ende einen verdienten und viel umjubelten 5:2 Sieg feiern. Mit feiern ging es im Anschluss gleich weiter. Bei einem gemütlichen und geselligen Abschluss, zusammen mit den Eltern und Geschwistern, liessen wir die erfolgreiche Saison ausklingen.

Wir sind mega stolz auf euch und eure Entwicklung und aufgrund der Modusänderung beim Fussballverband dürfen wir gemeinsam eine weitere Saison in Angriff nehmen. Wir freuen uns den eingeschlagenen Weg weiterzugehen und euch mit viel Freude und Begeisterung zum Fussball weiter zu begleiten.

Der Dank an dieser Stelle geht zuerst an unser Team und an Marcel Schöni, m+m Gartenbau AG, Fraubrunnen, für das neue Mannschaftsdress. Mir hei mega fröid! Merci Tanja Zesiger für die Dresspflege, Yannik für die Aushilfe bei den D-Junioren und dem Trainerteam Cb für den unkomplizierte Austausch. Mitch Rupp für die Unterstützung im Trainerstaff und allen Eltern und Fans für das Vertrauen und Mitfeiern am Spielfeldrand. Dir sitt eifach grossartig! Dem Juniorenobmann, den Platzwarten, unseren Schiedsrichtern und allen Helfern im Hintergrund möchten wir ebenfalls unseren Dank aussprechen.

Sportliche Grüsse
Röfe & Fäbu, Junioren D

Zürcher Elektro

Service AG



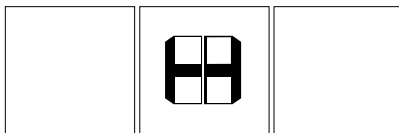
■ effizient ■ kompetent ■ zuverlässig

Milchstrasse 5 • 3306 Etzelkofen
031 765 55 48*
info@elektrozuercher.ch
www.elektrozuercher.ch

*24h service & installation

Buchbinderei Hollenstein AG

Bernstrasse 36 A, 3308 Grafenried
Tel. 031 767 99 33, Fax 031 767 99 30
hollenstein@bu-bi.ch, www.bu-bi.ch



die

boden

fachleute

Daniel Eberhart

Bodenbeläge

3312 Fraubrunnen

031 767 74 16

079 301 59 92

d.eberhart@vtxmail.ch

www.eberhart-bodenbelaege.ch



Parkett • Teppich • Linoleum • PVC • Kork • Laminat

Bericht Junioren Ea Rückrunde 2024

Im Dezember, nach etwa zwei Monaten Hallentraining, starteten wir in die Hallenturniersaison. Unser erstes Turnier war der Bauhaus-Cup in der Sporthalle Wankdorf, bei dem wir einen sehr guten 4. Platz erreichten. Beim Buchsi-Cup in Münchenbuchsee verschliefen wir den Turnierstart, konnten uns aber steigern und landeten hinter dem starken FC Köniz auf dem 2. Platz. Beim Fussballturnier in Lyss hatten wir mit den kleinen Spielfeldern Schwierigkeiten und erreichten schliesslich einen Mittelfeldplatz.

Nach den ersten Rasentrainings und noch vor dem Rückrundenstart wurden wir vom Selection Team Bern zu einem Turnier eingeladen. Gleich zu Beginn konnten wir uns also mit starken Auswahlteams wie dem Team TOBE, Team Seeland und dem Selection Team Bern messen. Erfreulicherweise waren wir mit den meisten Gegnern auf Augenhöhe und konnten sogar zwei Siege feiern.





Feinbäckerei-Confiserie Moser

Bernstrasse 14 | 3312 Fraubrunnen | Tel. 031 767 80 26 | www.feinbaeckerei-moser.ch

Odermatt // FensterBau

& allgemeine Schreinerarbeiten

Gewerbstrasse 5
3423 Ersigen

T: 034 445 84 12
F: 034 445 84 13
M: 079 311 89 32

www.odermatt-fensterbau.ch

info@odermatt-fensterbau.ch

Die Spezialisten für

EgoKiefer

Fenster und Türen



www.chrutmatt-beizli.ch



In der Rückrunde starteten wir mit einem Turnier beim FC Bern auf Kunstrasen. An diesem Tag lief nicht viel zusammen und es war unser ergebnismässig schlechtestes Turnier in der Rückrunde. Ab dem zweiten Turnier kamen wir jedoch wieder richtig in Fahrt und konnten beim ersten Heimturnier ohne Niederlage den Turniersieg feiern. Ähnlich verliefen die folgenden Turniere. Beim Turnier des FC Weissenstein revanchierten wir uns erfolgreich für den schlechten Rückrundenstart beim FC Bern. Es war eine wahre Willens- und Kampfleistung, die uns zum Erfolg führte, obwohl der FC Bern uns technisch überlegen war. Beim zweiten Heimturnier erwartete uns das wohl schwierigste Turnier mit den Gegnern Köniz a, Breitenrain a und Zollikofen a. Auch bei diesem Turnier konnten wir eine Topleistung abrufen und im vermutlich besten Spiel der Saison den FC Zollikofen im 6 gegen 6 mit 9:2 besiegen. Zum Abschluss nahmen wir am Rebstock-Cup in Zollikofen teil. Wie erwartet konnten wir nicht mit allen Gegnern mithalten, vor allem der FC Lausanne, FC Thun und FC Ebikon waren uns klar überlegen. Obwohl wir in der hinteren Tabellenhälfte landeten, war es eine sehr gute Erfahrung, von der wir in Zukunft sicher profitieren können.

Die Credit Suisse Skills haben uns auch in der Rückrunde begleitet und schliesslich wurde Linus Guggisberg mit sechs Skill-Karten zum Spieler des Jahres des Ea-Teams bestimmt.

Fast die halbe Mannschaft konnte während dieser Saison wöchentlich ein zusätzliches Training und einige Turniere beim Selection Team Bern absolvieren. Dario Ghioldi und Noah Eberhart haben nun nach zwei Jahren im Selection Team Bern den Sprung zu den FE12 des BSC YB geschafft und werden uns zur neuen Saison verlassen. Herzliche Gratulation zu diesem Erfolg! Wir wünschen Dario und Noah auf ihrem weiteren Weg viel Erfolg und vor allem weiterhin viel Freude und Spass am Fussball. Auch Nicolas Hubacher verlässt den SCG zur neuen Saison und wir wünschen ihm viel Erfolg und Spass beim Badmintonspielen.

Eine so erfolgreiche Saison erreicht man nur mit der richtigen Unterstützung! Vielen herzlichen Dank an die Eltern, Grosseltern, Geschwister und alle weiteren Fans, die uns während der ganzen Saison unterstützt haben. Ein grosser Dank geht an Torhütertrainer Küsu Lehmann für die grossartigen Trainings, die unsere drei Torhüter jeweils am Dienstag absolvieren konnten. Natürlich möchten wir auch den Dress- und Überzieherwäscher*innen, dem Hüsliteam, dem Platzwartteam und unserem Juniorenobmann für den unermüdlichen Einsatz danken.

Wir Trainer wurden auch diese Saison von der Mannschaft sehr positiv überrascht und sind sehr stolz auf eine so erfolgreiche und faire Mannschaft. Es war uns ein Vergnügen, mit euch zusammen zu trainieren und euch bei den Turnieren zu coachen. Vielen Dank für diese tolle Saison!

Nun wünschen wir euch eine erholsame Sommerpause und wir sehen uns bald wieder auf dem Riedweg.

Eure Trainer Tom, Andy & Phippu

Burkhalter-Sport

3322 Schönbühl

Hindelbankstrasse 11

Telefon 031 859 02 82



Das Sportgeschäft mit Fachberatung



Buchhaltungen Steuererklärungen Mehrwertsteuer
Firmengründungen Inkasso Personalwesen
Accounting Controlling

Konstantin Rieser

Fachmann im Finanz- und Rechnungswesen
mit eidg. Fachausweis

Holz 10
3317 Mülchi

Tel 031 768 00 60
Mobile 079 356 29 44
info@treuhand-rieser.ch
www.treuhand-rieser.ch

EIN HEIMSPIEL FÜR IHRE GESUNDHEIT



GESUND UND NATÜRLICH!

Drogerie Studer AG, Oberdorfstrasse 25, 3053 Münchenbuchsee, Tel. 031 869 02 04, Fax 031 869 16 24
Bahnhofstrasse 3, 3312 Fraubrunnen, Tel. 031 767 73 58, Fax 031 767 73 59
www.drogerie-studer.ch, info@drogerie-studer.ch



Für alle guten Verbindungen

www.duerigundpartner.ch • info@duerigundpartner.ch

Dürig+Partner AG
Brüggackerstrasse 4
3303 Jegenstorf
031 762 14 44



Bericht Eb Rückrunde 2024

Wir traten in der Herbstrunde wieder in der 2. Stärkeklasse an, wohlwissend das wir dort stark gefordert werden. Unsere Mannschaft bestand aus 10 Spielern. Die Anzahl Anmeldungen für die Turniere variierte stark. An einem Turnier waren alle dabei, aber wir mussten auch zwei Turniere absagen, weil wir zu wenig Spieler hatten. Die beiden Turniere, wo wir nicht dabei sein konnten, wurden jeweils an einem Sonntag ausgetragen und eines davon war sogar Muttertag. An drei Turnieren konnten uns jeweils ein bis zwei Spieler von Ea unterstützen. Wir danken den Spielern Aron, Henrik, Linus, Lorin und Loris für ihre Hilfe und ihren Trainern Philippp, Tom und Andy.

Das erste Turnier, unser 1. Heimturnier, war das erste Highlight. Die Jungs starteten voller guten Mutes und waren sehr motiviert. Wir konnten relativ gut mithalten und waren sicher nicht unterlegen. Es gab spannende Matches und am Ende konnten alle zufrieden nach Hause gehen.

Das darauffolgende Turnier war von den Resultaten her völlig ok, aber unsportliches Verhalten von einigen gegnerische Spielern trübte den Spass. Während des darauffolgenden Turniers, unser 2. Heimturnier, gab es leider schon wieder einige unsportliche gegnerische Spieler. Laut und ungehemmt klagen, jammern, schreien wenn etwas nicht passt und dann, wenn man von einer unseren Jungs ausgedribbelt wird, mal fies von hinten auf den Fersen/Achillessehne nachtreten. Auffällig dabei ist auch das manchmal, nach meiner Meinung, zu gelassene, vielleicht resignierte, Verhalten ihrer Trainer. Sie wissen wie diese Jungs sind, kennen ihre «Macken», greifen aber nicht resolut ein um unsportliches Verhalten zu unterbinden. Schade. Es war fast eine Erleichterung, dass wir ein Turnier absagen mussten, als ich sah, dass wir gegen diese Gegner wieder hätten spielen müssen.



WERDE PASSIVMITGLIED DES SCG

DEINE VORTEILE:

- FREIER EINTRITT HEIMSPIELE
- EINLADUNG ZU DIVERSEN ANLÄSSEN
- SCG CLUBORGAN
- TEILNAHME MITGLIEDERVERSAMMLUNG

FÜR NUR CHF 30,00 PRO JAHR
BIST DU DABEI!



Hier geht's direkt zum Formular



In Belp traten wir mit dem absoluten Minimum von sechs Spielern an. Wir hatten Mühe mit dem schnellen Kunstrasen aber ich sah einen guten Kampfgeist in der Mannschaft. Es war heiss an der Sonne und ohne Wechselspieler wurden alle sehr müde. Zum Glück bekamen wir freundlicherweise für den letzten Match zwei Spieler von unserem Gegner zur Hilfe.

Unser drittes Heimturnier verlief gut. Unsere Gegner waren stark aber wir hatten auch unsere Chancen und zur Freude der anwesenden Eltern konnten wir auch schöne Tore schiessen. An diesem Turnier sahen wir besonders gut wie einige der Jungs sich entwickelt haben. Das war eine Freude.

Das letzte Turnier war aus meiner Sicht auch ein echtes Highlight. Wir hatten hier die stärksten Gegner der Rückrunde. Wie spielten gegen zwei Mannschaften vom FC Bern und den traditionell starken FC Bümpliz a. Um zu vermeiden, dass wir total auseinander genommen werden, setzten wir dieses Mal auf die Defensive. Durch konsequentes Verteidigen konnten wir in allen drei grossen Matches lange mithalten. Die Gegner kamen einfach nicht durch unsere kompakte Verteidigung! Leider fanden die Gegner da eine Lösung, indem sie es mit Distanzschüssen versuchten und wir nicht immer in der Lage waren diese zu blocken. Auch waren wir im letzten Match recht müde und das ging auf Kosten der Konzentration. Alles im allen verloren wir zwar unsere Matches, gingen aber mit erhobenem Haupt vom Feld. Ich war und bin sehr stolz auf die Jungs. An diesem Turnier haben sie gezeigt, dass sie als Team viel Potential haben.

Nächstes Jahr wird Sascha als Trainer leider nicht mehr dabei sein. Ich kann mich noch gut erinnern wie ich vor vier Jahren ganz alleine eine Ea-Mannschaft mit zwanzig Spieler hatte und Sascha mir als rettender Engel unter die Arme gegriffen hat. Sascha, vielen Dank für deine grossartige Hilfe! Für mich geht es in der kommenden Saison weiter als Trainer der F-Junioren. Die Jungs der Eb-Mannschaft gehen alle zu den D-Junioren. Ich wünsche ihnen viel Spass und Erfolg!

Das Trainerteam:
Stefan Mellema und Sascha Fritzius



3308 Grafenried

Tel. 031 / 767 76 22

www.bongni-getraenke.ch
info@bongni-getaenke.ch

Bericht Junioren Ec, Fa und Fb Rückrunde 2024

Wie im letzten Cluborgan erwähnt, startete das Trainerteam mit Phillipp Brunner, Daniel Imhof, Fabian Reber und der Unterstützung von Thomas Kobel sowie Christian Imhof mit 10 E-Junioren und 21 F-Junioren in die Rückrunde. Nach dem intensiven Hallentraining im Winter, das sich platzbedingt mit den zwei Hallen in Fraubrunnen und insgesamt ca. 30 Junioren etwas schwierig gestaltete, sind wir motiviert in die Rasensaison gestartet.

Die E-Junioren sind in der dritten Stärkeklasse angetreten, die F-Junioren a in der 1. Stärkeklasse und die F-Junioren b in der 3. Stärkeklasse. Somit hatten wir die Hoffnung, dass jeder Junior möglichst optimal seinen Platz nach Fähigkeiten und Bedürfnissen findet und dadurch gefördert werden kann. Trainiert haben die rund dreissig Kinder gemeinsam zweimal wöchentlich. Durch das teils teamübergreifende Training konnte die Freude am Fussball gestärkt werden. Die dynamischen Gruppen profitieren voneinander und die Fähigkeiten am Ball wurden deutlich gesteigert. Am 27. April starteten die Teams in die Rasenturniere der Rückrunde.

Ec-Junioren

Die Ec Junioren blieben auch in der Rückrunde in der 3. Stärkeklasse und haben sich gegenüber der Vorrunde nochmals merklich gesteigert. Es war schön zu beobachten, wie sich das Verständnis für's Spiel und die technischen Fähigkeiten bei allen stetig verbesserten. Wir konnten uns nebst ein paar wenigen Ausnahmen gegen alle Teams durchsetzen und gehörten auch gegen die grossen Berner Clubs bei allen Turnieren zu den zu den besseren Mannschaften auf dem Tableau. Im Nachhinein wäre die 2. Stärkenklasse für die Rückrunde auch machbar gewesen.



Da das Kader im Ec mit 9 Junioren und einer Juniorin häufig nicht reichte für die Turniere, konnten wir immer einem der älteren F-Junioren/-innen Gelegenheit zur Teilnahme bieten, was eine Bereicherung für beide Mannschaften war. Die Teilnahme an den Trainings und Turnieren war ausgezeichnet und auch die Unterstützung der Eltern und Geschwister am Spielfeldrand immer sehr zahlreich, motivierend und unterstützend. Herzlichen Dank dafür – so fägt's!

Wir freuen uns auf die neue Saison und werden diese, aufgrund vieler Zuzüge vom F, mit zwei E Mannschaften bestreiten. Das Trainerteam wird bald durch Roger Saurer verstärkt und wir heissen Roger schon jetzt herzlich willkommen. Im gleichen Zug verabschieden wir Chrigi Imhof und danken ihm herzlich für die Unterstützung. Hopp Graferied!

Fa-Junioren

Die Fa Junioren bezahlten zu Beginn der Rückrunde gegen Teams wie Bern, Schönbühl oder Zollikofen Lehrgeld. Dass die Einstufung in die 1. Stärkeklasse ambitioniert ist, war dem Trainerteam bewusst. Ab April bis Juni traten wir an insgesamt acht Turnieren an. Zu Beginn gab es einige schwierige Momente. Dies weil wir nicht auf eine solche Breite wie die erwähnten Teams zurückgreifen konnten und zudem verletzungsbedingte Ausfälle bekundeten. Leider mussten wir vorerst mehrheitlich mit Niederlagen umgehen. Wir haben die Köpfe nicht hängen lassen und konnten von dem starken Gegner und Begegnungen mit intensiven Zweikämpfen profitieren. Zudem hatten die älteren F-Junioren die Möglichkeit mit den E-Junioren zu trainieren. Ab Mitte der Rückrunde stellten sich erfreuliche Erfolge und Siege ein. Gegen Ende der Rückrunde konnten wir die Resultate an den Turnieren positiv gestalten und auch die stärkeren Teams wie Bern, Schönbühl und Zollikofen fordern. Dies ist sehr erfreulich und macht deutlich das die Entscheidung in der 1. Stärkeklasse anzutreten korrekt war. Leider konnten wir dies nie bei einem Heimturnier zeigen, da die Turnierplanung kein solches vorsah. Die Junioren machten in der Rückrunde deutliche Fortschritte und haben nun die nötigen Fähigkeiten zukünftig bei den E-Junioren bestehen zu können.



**SICHERE DIR
JETZT DEINEN
PERSÖNLICHEN
STEIN ODER
STUHL IM
NEUEN
CLUBHAUS!**



(Beispielbild)



**MIT DEM NEUBAU DES CLUBHAUSES
GEHT UNSER
INFRASTRUKTURPROJEKT IN DIE
LETZTE RUNDE. DIE NEUERÖFFNUNG
IST AUF HERBST 2024 GEPLANT. HILF
MIT, UNSER CLUBHAUS ZU EINEM ORT
ZU MACHEN, AN DEM SICH ALLE
MITGLIEDER WOHLFÜHLEN.**

HIER GEHT'S DIREKT ZUM BESTELLFORMULAR:



Fb-Junioren

Bei den Fb-Junioren war das Ziel die Fussballfertigkeiten und Spass am Fussballspielen weiter zu fördern. Das Team Fb bestand aus rund 10 Kindern, die dem Jahrgang 2016 angehörten. Auch hier fanden zwischen April und Juni insgesamt acht Turniertage statt. Erfreulicherweise waren auch zwei Heimturniere eingeplant. Das Leistungsniveau unserer Gegner war unterschiedlich. Teils konnten wir deutliche Siege feiern, jedoch mussten wir auch einige Niederlagen hinnehmen. Auch hier ist das Trainerteam der Meinung, dass die Freude am Fussball und Fortschritte in den Fussballfertigkeiten erzielt werden konnten. Leider muss sich das Trainerteam von den grossartigen Kindern verabschieden. Wir sind dankbar, dass bereits eine Nachfolgelösung gefunden werden konnte. Wir hoffen, das bestehende Team kann mit den Kindern, die von den G-Junioren hinaufkommen werden, eine erfolgreiche Mannschaft bilden.



Fabian Reber ist mit seiner Familie seit Anfang des Jahres im Ausland tätig. In der Rückrunde hat er weiterhin die administrativen Aufgaben für die erwähnten Teams übernommen und uns aus dem Ausland unterstützt. Leider ist es ihm nicht mehr möglich Bestandteil des Trainerteams für die kommenden E-Junioren zu sein. Für seinen Einsatz und Engagement beim SC-Grafenried danken wir ihm herzlich!!! Ebenfalls ein herzliches Dankeschön an die Eltern für das entgegengebrachte Vertrauen und Unterstützung sowie die zahlreichen Turnierbesuche.

Trainer:
Phillip Brunner, Daniel Imhof, Fabian Reber

Assistenten:
Thomas Kobel, Christian Imhof

Bericht Junioren G Rückrunde 2024

Gegen Ende März startete das G mit insgesamt 20 Spielerinnen und Spielern ins Aussentraining. Eine hohe Präsenz und viel Spielfreude gilt es bei den Kids festzuhalten. Die Kinder vom G hatten im Frühling insgesamt drei Turniere des SFV. Dabei sind sie beim ersten Turnier auf dem Weissensteinplatz in Bern mit zwei Teams auf dem Platz gestanden. Ende Mai konnten wir in Jegenstorf sogar drei Teams stellen und in Rubigen wurde mit zwei Teams gespielt. Der Spass, die Spielfreude und das Sammeln von fussballerischen Fähigkeiten waren bei den Spielerinnen und Spielern zu sehen. Dies widerspiegelte sich in den positiven Ergebnissen auf dem Platz und den zahlreichen Toren, welche die Kids erzielen konnten. Ende Juni haben wir zusätzlich noch am Ricci-Segrada Cup in Burgdorf teilgenommen. In der Kategorie G wurden zwei Teams gestellt. Ebenfalls hat man mit den älteren Kids des G und Unterstützung von zwei F-Kids ein Team für die Kategorie F gestellt. In dieser Kategorie durften die aktuellen G-Juniorinnen und Junioren erstmals F-Luft schnuppern und erste Erfahrungen sammeln.

Wir blicken auf eine erfolgreiche Saison zurück. Die Juniorinnen und Junioren G spielten an insgesamt sieben Aussenturnieren und konnten zu Ihrer Freude im Januar zwei Hallenturniere für sich entscheiden.

An dieser Stelle auch meinen herzlichen Dank an Kamil, der mich seit der Rückrunde auf dem Platz bei den Trainings nicht nur unterstützt, sondern auch schon mit eigenen Trainings Verantwortung übernommen hat. Ebenso ein Merci an alle Eltern für das unkomplizierte Miteinander neben dem Platz und die manchmal benötigte Unterstützung auf dem Platz oder an den Turnieren. Merci an alle helfenden Hände.

Nun geht die Reise für die einen Kinder im F weiter, die anderen bleiben weiterhin im G. Allen wünsche ich auch künftig viel Freude an dieser schönen Sportart.

Matthias Gamma, Trainer G





SCG-KALENDER

Hauptversammlung SCG: Montag, 26.08.2024

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Webseite:

[**www.scgrafenried.ch**](http://www.scgrafenried.ch)

